

Liebe Mitglieder der FLiG

In wenigen Tagen erhalten Sie die Wahlunterlagen für die Parlaments- und Stadtratswahlen vom 25. September 2016. Ein Wahlausschuss hat sich intensiv mit dem Wahlkampf befasst. Wir sind überzeugt, dass wir eine Liste mit bestens qualifizierten Persönlichkeiten haben und einen guten Wahlkampf führen werden. Nun gilt es noch, die Wählerinnen und Wähler für die FLiG zu sensibilisieren und zu motivieren. Dazu sind wir auch auf die Mitglieder angewiesen. Wir haben drei Schwerpunkte.

1. Es muss uns gelingen, möglichst viele vollständige FLiG-Listen zu erhalten. Jeder Wähler kann insgesamt 30 Stimmen abgeben. Wenn oben auf der Liste die FLiG erwähnt ist, Sie also die Liste 2 auswählen und in der Liste keine parteifremden Kandidatinnen und Kandidaten aufgeführt sind, dann fallen alle 30 Stimmen zur FLiG. Leere Zeilen werden uns gutgeschrieben. Jeder Kandidat einer anderen Partei nimmt uns Stimmen weg. Falls Sie Kandidaten auf unserer Liste streichen, sollten diese nicht durch andere ersetzt werden.
2. Die Stimmbeteiligung lag bei den letzten Wahlen bei lediglich gut 30 %. Unser Ziel ist es, bisherige Nichtwähler zu gewinnen. Helfen Sie uns dabei und motivieren Sie Angehörige und Bekannte, mit der Liste der FLiG an den Wahlen teilzunehmen. Die FLiG schreibt dafür weit über 1000 Neuzuzüger persönlich an. Bei den bisherigen Nichtwählern liegt ein sehr grosses Potential.
3. Linus Balzan tritt wieder als Schulrat an. Es freut uns, wenn Sie auf dem Wahlzettel seinen Namen ankreuzen.

Wir haben uns auch mit den Stadt- und Schulratskandidaten befasst. Sie sehen nachfolgend unsere Medienmitteilung zu diesem Thema.

Vorstand und Fraktion der Freien Liste Gossau FLiG haben mit den beiden Bewerberinnen für den Stadtrat, Frau Helen Alder CVP und Frau Carla Schelb SVP, je ein Gespräch geführt. Obwohl sich die Kompetenzen der beiden Kandidatinnen unterscheiden, sind für die FLiG beide wählbar. Beide verfügen über Fähigkeiten, welche als zukünftige Stadträtin nützlich sind. CVP und SVP stellen Kandidatinnen, welche als Stadträtin erfolgreich politisieren können.

Die FLiG wünscht eine Zusammensetzung des Stadtrats, welche das politische Kräfteverhältnis in Gossau abbildet.

Diese Aussage gilt auch für Schulrat. Die FDP stellt im Parlament wie die FLiG vier Volksvertreter. Sie strebt mit dem Schulratspräsidenten und zwei Schulräten gleich drei Exekutivämter im siebenköpfigen Schulrat an. Diese Machtpolitik ist aus der Sicht der FLiG unangebracht und entspricht nicht unserem Konkordanzverständnis. Die FLiG kann deshalb kein Mitglied der FDP zur Wahl in den Schulrat empfehlen.

Die FLiG unterstützt die beiden hauptamtlichen Kandidaten für das Stadt- bzw. Schulratspräsidium.

Die FLiG blieb auch in andern Fragen aktiv. Mit zwei Einfachen Anfragen bringen wir Anregungen in die Politik. Nachdem das kantonale Baugesetz in Kraft treten wird, sollten die lokalen Regelungen dringend zügig angepasst werden. Die Informatik hat in der Schule einen hohen Stellenwert. Es ist zu prüfen, ob mit günstigen Minicomputern Verbesserungen in der Oberstufe möglich werden.

Vorstand und Fraktion danken Ihnen für die Unterstützung. Freundliche Grüsse

A. Zahner

Besuchen Sie unsere Homepage www.flig.ch